

Hinweise zur Vorbereitung auf die schriftliche Abiturprüfung 2026 im Land Brandenburg
Prüfungsschwerpunkte Französisch **Grundkurs**

1. Schwerpunkte

Die angegebenen Schwerpunkte basieren auf dem Rahmenlehrplan für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe im Land Brandenburg für Französisch (Rahmenlehrplan, gültig ab 1. August 2022) und auf den Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache (Englisch/Französisch) für die Allgemeine Hochschulreife (Beschluss der KMK vom 18.10.2012).

1. Kurshalbjahr: Individuum und Gesellschaft

RLP-Bezug

Thema: *Vivre pour une idée*

Gegenstände: authentische fiktionale, nicht-fiktionale französischsprachige sowie diskontinuierliche Texte und deutschsprachige nicht-fiktionale Texte

2. Kurshalbjahr: Nationale und kulturelle Identität

RLP-Bezug

Thema: *Immigration et vie dans une société multiculturelle*

Gegenstände: authentische fiktionale, nicht-fiktionale französischsprachige sowie diskontinuierliche Texte und deutschsprachige nicht-fiktionale Texte

3. Kurshalbjahr: Eine Welt – globale Fragen

RLP-Bezug

Thema: *La francophonie*

Gegenstände: authentische fiktionale, nicht-fiktionale französischsprachige sowie diskontinuierliche Texte und deutschsprachige nicht-fiktionale Texte

4. Kurshalbjahr: Herausforderungen der Gegenwart

RLP-Bezug

Thema: *Le monde des médias*

Gegenstände: authentische fiktionale, nicht-fiktionale französischsprachige sowie diskontinuierliche Texte und deutschsprachige nicht-fiktionale Texte

Für die Bearbeitung der Aufgabenstellungen gelten die im Rahmenlehrplan ausgewiesenen abschlussorientierten Standards. Die zum Kompetenznachweis für die jeweiligen Aufgaben erwarteten Aspekte werden im Erwartungshorizont und in den Bewertungshinweisen benannt.

2. Struktur des Aufgabenvorschlags

2.1 Aufgabenstellungen und Aufgaben

Der Aufgabenvorschlag besteht aus zwei Teilen mit jeweils zwei gleichwertigen Aufgabenstellungen. Teil 1 bezieht sich auf die Kompetenzbereiche Leseverstehen und Schreiben, Teil 2 auf den Kompetenzbereich Sprachmittlung.

Alle vier Aufgabenstellungen werden den Prüflingen vorgelegt. Die Prüflinge wählen aus den beiden Aufgabenstellungen für Teil 1 und Teil 2 je eine zur Bearbeitung aus.

2.2 Aufgabenarten

2.2.1 Erster Teil: Leseverstehen und Schreiben

Die beiden Aufgabenstellungen dieses Prüfungsteils beziehen sich auf authentische französischsprachige (auch diskontinuierliche) Texte und umfassen folgende Aufgabenarten für die Bearbeitung in französischer Sprache:

- aufgabenbezogene Zusammenfassung französischsprachiger Texte
- Analyse von Texten unter Berücksichtigung gestalterischer Mittel
- Diskussion bzw. Stellungnahme mit oder ohne Gestaltung einer vorgegebenen Textsorte mit Bezug zu größeren inhaltlichen Zusammenhängen

2.2.2 Zweiter Teil: Sprachmittlung

Die beiden Aufgabenstellungen dieses Prüfungsteils beziehen sich auf authentische deutschsprachige Texte und verlangen eine Auswahl der für die Aufgabenstellung relevanten Inhalte des Textes und deren Übertragung ins Französische.

3. Hilfsmittel

Als Hilfsmittel sind einsprachige französische Wörterbücher, zweisprachige Wörterbücher (Deutsch-Französisch; Französisch-Deutsch) und ein Nachschlagewerk zur deutschen Sprache zugelassen.

4. Erwartungshorizont und Bewertungshinweise

Als Grundlage für die Bewertung der Prüfungsarbeiten werden ein Erwartungshorizont und Bewertungshinweise bereitgestellt. Die Bewertungshinweise enthalten die Beschreibung einer guten und einer ausreichenden Leistung für die Teilaufgaben. Weitere Hinweise zur Bewertung der Prüfungsarbeiten werden in den landesspezifischen Verwaltungsvorschriften festgelegt.

5. Dauer der Prüfung

Im Prüfungsfach Französisch beträgt die Arbeitszeit einschließlich Auswahlzeit 255 Minuten. Die Arbeitszeit setzt sich zusammen aus 195 Minuten für den Kompetenzbereich Schreiben und 60 Minuten für den Kompetenzbereich Sprachmittlung.